

Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung GmbH

Open Access Policy

Hintergrund

Open Access steht für den unbeschränkten und kostenlosen Zugang zu qualitätsgeprüfter wissenschaftlicher Information im Internet. Durch den Wegfall technischer, finanzieller und rechtlicher Barrieren trägt Open Access dazu bei, wissenschaftliche Innovationsprozesse zu beschleunigen und die Sichtbarkeit von Forschungsergebnissen zu verbessern. Dadurch werden wissenschaftlich Arbeitende in ihren Forschungs- und Publikationsprozessen unterstützt und der Nutzen öffentlich geförderter Forschung maximiert. Das Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung GmbH (ZMT) als Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft bekennt sich zu Open Access. Mit seiner Mission der partnerschaftlichen Forschung und Zusammenarbeit mit tropischen Entwicklungs- und Schwellenländern hat das ZMT ein besonderes Interesse daran, seine Ergebnisse frei zugänglich zu machen. Es folgt damit der „Berliner Erklärung über offenen Zugang zu wissenschaftlichem Wissen“¹ und der „Leitlinie zu Open Access in der Leibniz-Gemeinschaft“².

Empfehlungen und Verpflichtungen

Das ZMT hält seine Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dazu an, Forschungsergebnisse im Sinne des Open Access-Prinzips zu veröffentlichen. Dies geschieht im ZMT möglichst unmittelbar durch Veröffentlichung in Open Access-Publikationsmedien und – im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten – durch parallele oder schnellstmögliche nachträgliche Zugänglichmachung der Publikationen über Dokumentenserver (Repositorien). Bei unmittelbarer Open Access-Veröffentlichung empfiehlt das ZMT die Veröffentlichung unter einer freien Nutzungslizenz, derzeit z.B. der CC-BY-Lizenz.³

Für den Fall einer parallelen oder nachträglichen Veröffentlichung werden die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des ZMT dazu angehalten, bei Vertragsabschlüssen mit Verlagen diesen nicht die ausschließlichen Nutzungsrechte an Publikationen einzuräumen, sondern sich – soweit möglich – ein eigenes Verwertungsrecht dauerhaft zu sichern und ein einfaches Nutzungsrecht an das ZMT für ein fachliches Repositorium zu übertragen. Nur hierdurch kann, zusätzlich zur etwaigen kommerziellen Nutzung durch Verlage, der freie Zugang gewährleistet werden. Das ZMT erwartet von seinen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, bei der Beantragung von Projekten auch Drittmittel für Open Access-Veröffentlichungen einzuwerben.

Im Zuge der Open Access-Verpflichtung hat sich das ZMT zum Ziel gesetzt, seinen Anteil an Open Access-Veröffentlichungen bis zum Jahre 2017 von derzeit 30% auf **50%** zu erhöhen.

¹ Berlin Declaration on Open Access to Knowledge in the Sciences and Humanities.

http://openaccess.mpg.de/3515/Berliner_Erklaerung

² Leitlinie zu Open Access in der Leibniz-Gemeinschaft. http://www.leibniz-gemeinschaft.de/fileadmin/user_upload/downloads/Infrastruktur/OpenAccess-Leitlinie.pdf

³ Die Creative Commons Urheberrechtslizenzen. <http://creativecommons.org/licenses/>

Um die Veröffentlichungen des ZMT statistisch verwerten zu können, werden die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler angewiesen, die korrekte ZMT-Kontaktadresse zu verwenden:

Deutsch: Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung (ZMT) GmbH,

Englisch: Leibniz Centre for Tropical Marine Research (ZMT)

Umsetzung

Das ZMT fördert Open Access, indem es:

- Publikationen seiner Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, deren freie Verfügbarmachung rechtlich zulässig ist, identifiziert (durch Integration mit dem Publikationsmanagement) und über geeignete Repositorien bereitstellt. Die fachspezifischen Dokumentenserver „PubMan“ und „EconStor“ werden zur Open-Access-Bereitstellung beliefert.
- frei verfügbare Publikationen seiner Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in LeibnizOpen verzeichnet.
- seine Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bei der Realisierung der Open Access Aktivitäten unterstützt und organisatorische Tätigkeiten übernimmt.
- seine Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu Open Access informiert und berät sowie bei der Klärung rechtlicher Fragen im Zusammenhang mit der Open Access-Veröffentlichung ihrer Forschungsergebnisse unterstützt. Zu diesem Zweck hat das ZMT Christina Fromm als Open Access-Beauftragte eingesetzt.

Ansprechpartner:

Christina Schrader, christina.schrader@leibniz-zmt.de